



Integrativer Kindergarten

Tannenstraße 5 86420 Diedorf

Telefon: 08238 / 902601

Kindergarten - A B C

Abholen

Bitte teilen Sie uns mit, wer berechtigt ist, ihr Kind abzuholen und an welchen Tagen es nicht von Ihnen selbst abgeholt wird.

Bring- und Holzeit

Von 7:30 – 8:45 Uhr können Sie Ihr Kind bringen und zwischen 12:45 – 13:15 Uhr abholen. Falls Ihr Kind zum Mittagessen bleibt, können Sie es von 13:45 – 14:00 Uhr abholen.

Brotzeit

Wir achten im Kindergarten auf gesunde Ernährung und bitten Sie, Ihrem Kind eine gesunde Brotzeit, z.B. Obst, Gemüse und Brot mitzugeben, aber keine Süßigkeiten. Bei Joghurts haben wir die Erfahrung gemacht, dass sie nicht aufgeessen werden und es öfters zu kleineren „Unfällen“ kommt.

Wasser und Saftschorle bekommen die Kinder im Kindergarten.

Buchungszeit

Sie können zu Beginn des Kindergartenjahres bestimmen, wie viel Zeit Ihr Kind in der Einrichtung verbringen soll. Um eine pädagogisch sinnvolle Arbeit leisten zu können, ist eine Mindestbuchungszeit von 20 Stunden pro Woche, verteilt auf mindestens 4 Stunden pro Tag oder mindestens 4 Tagen pro Woche, vorgesehen.

Die Höhe des Elternbeitrags richtet sich nach den Buchungszeiten.

Die Kündigungsfristen/Fristen zur Änderung der Buchungszeiten werden im Betreuungsvertrag geregelt.

Chronik

Unsere Chronik erzählt aus dem Leben unserer Einrichtung und dokumentiert besondere Ereignisse mit Fotos und Texten.

Diese kann im Kindergarten eingesehen werden.

Dienste

Jeden Montag können die Kinder sich für ein Amt melden, das sie dann für eine Woche übernehmen und es selbständig ausüben. Begehrt sind: Geschirr spülen, Geschirr abtrocknen, Brotzeitisch abräumen, Tische nass abwischen, Tische trocken wischen, Blumen gießen, Stuhlkreis stellen und „Straßenkehrer“.

Eingewöhnungsphase

Um jeden Kind den Übergang in den Kindergarten so leicht wie möglich zu machen, bieten wir ganz individuelle Lösungen an:

- das Kind kommt nur einige Stunden in den Kindergarten
- die Eltern begleiten das Kind die ersten Tage
- wir vereinbaren bestimmte „Abschiedsrituale“.

Dies geschieht in enger Absprache mit den Eltern.

Elternbeirat

Am Anfang jedes Kindergartenjahr wird der Elternbeirat neu gewählt. Alle Eltern sind herzlich eingeladen mit zu wirken.

Der Elternbeirat berät bei Fragen hinsichtlich der Schließtage des Kindergartens, der Elternbeiträge und unterstützt das Kindergartenteam bei Veranstaltungen.

Elternbeiträge

Die Buchungszeit bestimmt die Höhe des Elternbeitrags. Diese können auf der Homepage nachgelesen werden.

Die Elternbeiträge sind für 12 Monate zu bezahlen.

Wir bieten Geschwisterermäßigung an.

Elterngespräche

Neben Tür- und Angelgesprächen beim Bringen und Holen, bieten wir die Möglichkeit für individuelle Elterngespräche nach Absprache. Wir sind bemüht, uns zweimal im Jahr mit

Ihnen über die Entwicklung Ihres Kindes auszutauschen.

Email – Adresse

kita.kinderbruecke@ekita.net

Entschuldigung

Wenn Ihr Kind nicht in den Kindergarten kommen kann, sagen Sie uns bitte Bescheid. Es fördert die Gruppenzugehörigkeit, wenn die Kinder wissen, warum ein Kind fehlt.

Fahrzeugtag

Bei trockenem Wetter veranstalten wir gerne einen Fahrzeugtag. Dafür sperren wir unsere Sackgasse und üben mit den mitgebrachten Fahrzeugen das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Familienhaus

Über jedem Platz in der Garderobe hängt ein Familienhaus, das zeigt, wer zu dieser Familie gehört. Das ist zum Kennenlernen der anderen Kinder und Eltern sehr hilfreich.

Ferienzeiten

Im August haben wir 3 Wochen Ferien und zwischen Weihnachten und Neujahr ist der Kindergarten geschlossen. Die weiteren Schließtage werden mit dem Elternbeirat abgestimmt und rechtzeitig bekannt gegeben.

Feste

Kirchliche Feste und Feste im Jahr feiern wir gerne und laden dazu auch oft die Eltern ein. Die Kinder planen und gestalten aktiv mit.

Förderplätze

Wir haben in unserer Gruppe max. 6 Förderplätze für Kinder, die aufgrund einer Behinderung oder Entwicklungsverzögerung spezielle Unterstützung und Therapien brauchen. Diese Kinder

werden zusätzlich von Therapeuten des Hessing Förderzentrums für Kinder betreut.

Fotos

Während der Freispielzeit, bei Aktionen und Ausflügen fotografieren wir häufig. Diese Bilder stellen wir den Eltern zur Verfügung, zeigen sie auf unserem digitalen Fotorahmen und kleben sie in die Ordner der Kinder.

Freispielzeit

Die Kinder wählen das Material, mit dem sie spielen wollen und suchen sich ihre Spielpartner. Wir unterstützen die Kinder und sind jederzeit Ansprechpartner für sie.

Fundsachen

Fundsachen hängen wir an unsere Pinnwand.

Geburtstag

Wir feiern den Geburtstag jedes Kindes an seinem Festtag. Das „Geburtstagskind“ darf mit einigen Freunden seinen Geburtstagskuchen im Kindergarten backen. Die Zutaten bringen die Eltern mit. Geburtstagslied, Geschenke und gemeinsames Essen runden den Tag ab.

Geburtstagskalender

Im Gruppenraum hängt unser Geburtstagskalender, den die Kinder jedes Jahr neu gestalten. Anhand der Fotos können die Kinder sehen, wer als nächster Geburtstag hat.

Haftung

Für mitgebrachte Spielsachen und Kleidungsstücke in der Garderobe übernehmen wir keine Haftung.

Haus der kleinen Forscher

Unser Team besucht die Fortbildungsangebote der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, um den Kinder Lust auf naturwissenschaftliche Experimente zu machen und sie dabei zu unterstützen und begleiten zu können.

Hausschuhe

Jedes Kind sollte geschlossene, rutschfeste Hausschuhe haben, die im Kindergarten verbleiben.

Homepage

Auf unserer Homepage www.ekita.net/kinderbruecke werden Sie über unsere Einrichtung und aktuelle Veranstaltungen informiert.

Hospitation

Wir bieten den Eltern an, nach Absprache in der Gruppe zu hospitieren.

Ich – Buch

Wir bitten die Eltern, anhand von Fotos wichtige Ereignisse in den ersten Lebensjahren ihres Kindes in einem Ich – Buch zusammen zu stellen. Dieses Ich – Buch verbleibt im Kindergarten. Die Kinder können ihr Ich – Buch jederzeit ansehen und bei der Geburtstagsfeier betrachten wir gemeinsam, was sich verändert hat und das Kind inzwischen gelernt hat.

Integration / Inklusion

In unserem Haus ist es eine Selbstverständlichkeit, dass Menschen mit und ohne Behinderung den Alltag miteinander teilen. Wir lernen von und miteinander und jeder Einzelne ist mit seiner individuellen Persönlichkeit willkommen und angenommen.

Kernzeit

Zwischen 8:45 und 12:45 Uhr ist unsere Kernzeit, die Zeit in der alle Kinder anwesend sein sollen.

Kinderkonferenz

Wir wollen die Kinder aktiv in die Gestaltung des Gruppenalltags einbinden. In den Kinderkonferenzen stellen die Kinder Regeln auf, entscheiden über Projekte und Raumgestaltung und planen Feste. Jedes Kind hat eine Stimme und kann somit Demokratie erleben und erlernen.

Einmal im Jahr wird eine Kinderbefragung durchgeführt deren Ergebnisse im Kindergarten ausgehängt werden.

Kleidung

Die Kinder sollten praktisch gekleidet sein, d.h. die Hosen selber aufmachen können. Manchmal wird auch etwas schmutzig. Bitte denken Sie bei der Auswahl daran.

Konzeption

Unsere Konzeption können Sie im Kindergarten einsehen und ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Krankheiten

Bitte melden Sie ihr Kind im Krankheitsfall ab und informieren Sie uns über ansteckende Krankheiten, damit wir umgehend die anderen Eltern informieren können.

Mittagessen

Kinder, die bis 14:00 Uhr im Kindergarten bleiben, bekommen ein warmes Mittagessen für 3 €.

Das Mittagessen kann tageweise bestellt werden.

Kommt Ihr Kind an einem fest gebuchten Tag nicht zum Mittagessen, muss das Essen bis spätestens 8:30 Uhr abbestellt werden, sonst müssen die Kosten übernommen werden.

Montessori

Die Pädagogik von Maria Montessori ist Grundlage unserer Arbeit. Die Selbständigkeit und Selbsttätigkeit der Kinder steht im Vordergrund. Die von Maria Montessori entwickelten Materialien fördern die Kinder maßgeblich in ihrer Entwicklung und sind geeignet für alle Kinder.

Notfall

Bitte benennen Sie uns Bekannte und Verwandte, die wir im Notfall verständigen können, falls Sie nicht zu erreichen sind.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 7:30 – 14:00 Uhr.

Oma / Opa – Tag

Wir laden alle Großeltern herzlich ein, ihre Enkelkinder an einem Tag im Kindergarten zu besuchen.

Papilio

Papilio wurde zur Gewalt- und Suchtprävention entwickelt. Wir setzen die Kistenkoblode, die verschiedene Stimmungen verkörpern, ein.

Portfolio

Jedes Kind bringt einen DIN A 4 Ordner mit in dem Kinderarbeiten gesammelt und Fotos von Aktionen und Ereignissen abgeheftet werden, um die Entwicklung der Kinder sichtbar zu machen. Am Ende der Kindergartenzeit dürfen die Kinder ihren Portfolio Ordner mit nach Hause nehmen.

Praktikanten

Schüler absolvieren häufig ihr von den Schulen vorgegebenes Sozialpraktikum in unserer Einrichtung. Wir begrüßen das, da wir darin die Chance sehen, unsere Arbeit publik zu machen und den jungen Menschen die Gelegenheit geben können, den

Umgang mit Menschen mit Behinderung selbst zu erleben. Wir sehen darin die Basis für gelebte Inklusion.

Projekte

Projekte werden gemeinsam mit den Kindern geplant, Arbeitsschritte besprochen und Materialien organisiert. Wir haben ein Ziel vor Augen, der Weg dorthin ist aber offen und variabel.

Regeln

Regeln, die uns helfen in der Gemeinschaft zurecht zu finden, stellen wir gemeinsam mit den Kindern auf.

schwarzes Brett

Hier haben die Eltern die Möglichkeit, sich zu informieren und Informationen weiterzugeben. Auch Veranstaltungen in der Marktgemeinde und der näheren Umgebung werden hier veröffentlicht.

Spielzeugtag

Jeden Montag ist bei uns Spielzeugtag. Jedes Kind darf ein Spielzeug (kein Kriegsspielzeug) von zu Hause mitbringen. Dieses darf keine Geräusche machen, sollte nicht zu groß sein und einen Besuch in einer Kindergartengruppe unbeschadet überstehen.

Sprechzeichnen

Zur Förderung der Feinmotorik und zur Vorbereitung auf das Schreiben bieten wir für die Kinder im Jahr vor der Einschulung Sprechzeichnen an. Jedes Kind erhält ein Heft, in dem Sprache in Bewegung umgesetzt wird. Beim Malen sollen die vorgegebenen Formen eingehalten werden und gleichzeitig wird die Stifthaltung geübt.

Tagesablauf

Zwischen 7:30 – 8:45Uhr werden die Kinder gebracht. Wir

begrüßen sie und fragen nach ihrer Befindlichkeit. So können wir auf ihre Bedürfnisse eingehen, sie bei der Kontaktaufnahme unterstützen und bei Aktionen begleiten.

Um 9:00 Uhr treffen sich alle zum Morgenkreis. Mit einem passenden Lied begrüßen wir uns gegenseitig, führen unseren Wetterkalender und besprechen, welche Angebote und Aktionen heute stattfinden. So erhalten die Kinder eine Übersicht über den Tag, können ihre Wünsche einbringen und den Tag nach ihren Bedürfnissen mitgestalten. In der offenen Gesprächsrunde können die Kinder erzählen, was sie beschäftigt oder was sie erlebt haben. Der Redestein hilft dabei, denn wer ihn hat, spricht, die anderen hören zu. Auch wird hier besprochen, welches Kind in unserem Kreis fehlt oder krank ist.

Bevor wir auseinander gehen, loben wir Gott mit einem Morgenlied und bitten im Gebet um seinen Segen.

In der Zeit bis 11:00 Uhr gehen die Kinder eigenverantwortlich zur Brotzeit.

Gegen 11:30 Uhr treffen wir uns, um gemeinsam das Aufräumen und die Dienste zu besprechen.

Singen und Spiele im Stuhlkreis beenden den Vormittag, bevor wir in den Garten gehen.

Das Mittagessen beginnt um 12:45 Uhr.

Telefon

Tel: 08238 / 902601

Bitte rufen Sie zwischen 8:00 und 8:30 Uhr an.

Therapien

Logopädie, Physiotherapie, Ergotherapie und Frühförderung können die Förderkinder in unserer Einrichtung bekommen. Bitte sagen Sie im Hessing Förderzentrum ab, falls ihr Kind nicht an der Therapie teilnehmen kann.

Turnen

Wir bieten einmal in der Woche Turnen in zwei Gruppen an.

Turnsachen

Bitte geben Sie Ihrem Kind in einem Turnsäckchen ein T-Shirt und eine Hose mit. Turnschuhe sind nicht unbedingt erforderlich, aber wenn, sollten sie rutschfest sein.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, was Sie einpacken, damit die Kinder ihre Sachen wiedererkennen können. Hilfreich ist auch, wenn die Sachen gekennzeichnet sind.

Waldtag

Viel Spaß macht den Kindern unser Waldtag, der mehrmals im Jahr stattfindet. Sie bauen mit Ästen, Zweigen und Blättern Lager und sammeln Naturmaterialien zum Basteln im Kindergarten. Wir wollen die vier Jahreszeiten bewusst erleben.

Wechselkleidung

Für Kindergarteneinsteiger ist es oft hilfreich, wenn sie ein separates Säckchen mit Wechselkleidung in die Garderobe hängen. Kleine Missgeschicke passieren manchmal bei so vielen neuen Eindrücken.

Wochenplan

An der Pinnwand neben unserer Zimmertüre hängt unser Wochenplan, auf dem Sie jeden Tag nachlesen können, welche Aktionen am Vormittag in der Gruppe gelaufen sind.

Würzburger Trainingsprogramm - Hören lauschen lernen

Zur Sprachförderung und zur Vorbereitung auf den Erwerb der Schriftsprache setzen wir Sprachspiele des Würzburger Trainingsprogramms ein.

Genaueres Hinhören und das Unterscheiden verschiedener Geräusche und Laute werden geschult, durch Reime Spaß an der Sprache geweckt und beim Silbenklatschen die

phonologische Bewusstheit gefördert.

Zeichenmappe

Jedes Kind bekommt eine Zeichenmappe, in der alle Werke gesammelt werden und die es am Ende seiner Kindergartenzeit mit nach Hause bekommt.

Zusammenarbeit

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die bestmögliche Förderung Ihres Kindes. Ein reger Austausch an Elternabenden und bei Elterngesprächen ist uns wichtig. Einmal jährlich wird eine Elternbefragung durchgeführt.

Gemeinsame Aktionen sollen allen Eltern die Möglichkeit geben, sich kennen zu lernen und auszutauschen.

Wir sind offen für Ihre Anregungen und freuen uns über aktive Unterstützung.

Gemeinsam sind wir stark und können viel bewegen.